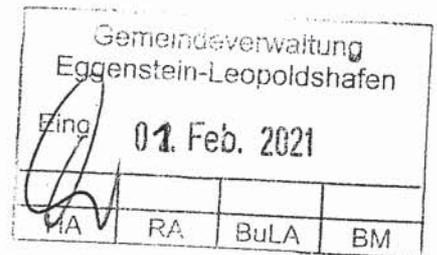


Singler, Carolin

Von: [REDACTED]
Gesendet: Montag, 1. Februar 2021 07:51
An: Sabo, Jessica; Singler, Carolin
Betreff: Baugebiet N5



Da Herr Pfistermeister bis 22.2 nicht erreichbar ist:

Sehr geehrter Herr Pfistermeister,

wir haben auf der Eggensteiner Homepage die Beschreibung des Baugebiets N5 angeschaut und mussten mit Erschrecken feststellen, welche hohe Gebäude direkt vor unserem Haus gebaut werden sollen. Die Reihenhäuser sind [REDACTED]. Unsere Bedenken sind nun, dass wir kein Licht (auch in den Sommermonaten) in den Räumlichkeiten [REDACTED] haben, der Marktwert unserer Häuser drastisch sinkt und die Terrasse nicht mehr nutzbar ist, da kein Abstand zu den nächsten Bebauungen vorhanden ist.

Bereits vor etlichen Jahren haben wir uns im Rathaus bei Ihnen erkundigt, wie das Baugebiet aussehen soll, waren auf der öffentlichen Sitzung in der Rheinhalle und haben bereits zu diesen Zeitpunkten unsere Bedenken bzgl. der Bebauung kundgetan. Wir haben sogar mit dem zuständigen Architekten gesprochen, der dann einräumte, dass eine Vorortbegehung noch nicht stattgefunden hat. Wir haben auch noch nicht bemerkt, dass dies nachgeholt wurde.

Wir haben Anfragen gestellt, ob noch Grundstück hinzu gekauft werden kann, so dass unsere Grundstücke einen gewissen Abstand zu dem Bauungsfeld erreichen. Dies wurde aus nicht nachvollziehbaren Gründen leider abgelehnt.

Und bei den Anhörungen wurde uns jedesmal versprochen, dass diese Bedenken berücksichtigt werden.

Leider können wir dies bei Ihrer Darstellung in keinster Weise sehen. Wir, als Anwohner, stellen uns nun die Frage, weshalb eine öffentliche Anhörung überhaupt durchgeführt wird, wenn keine Einwände berücksichtigt werden. Wahrscheinlich, weil die Vorgaben so sind.

Hätten nicht kleinere Wohneinheiten direkt vor unser Grundstück gebaut werden können und die größeren in Richtung Kreisel?

Es ist ein Armutszeugnis für unsere Gemeinde, auch in Hiblick, dass noch nicht mal mit den direkt betroffenen Bewohnern gesprochen wurde.

Wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn Sie unsere Vorschläge und Bedenken berücksichtigen würden. Es gibt sicherlich eine Lösung.

Mit freundlichen Grüßen
[REDACTED]